

Hintergrund

Um die Entwicklungsmöglichkeiten von Kindern frühzeitig und nachhaltig zu verbessern, um ihnen eine ungefährdete Kindheit zu ermöglichen und faire Chancen auf eine positive Zukunft zu schaffen, stellt der Landkreis Nordsachsen den Familien verschiedene Maßnahmen der Prävention und vielfältige Angebote der Frühen Hilfen zur Verfügung.

Insbesondere Familien, die sich überfordert fühlen oder in belasteten Lebenssituationen sind, brauchen möglichst frühzeitig passende Hilfsangebote. So können Probleme fachgerecht und schnell angegangen werden.

Für die Familien, die Unterstützung brauchen, hat der Landkreis Nordsachsen folgende Maßnahmen und Angebote ins Leben gerufen:

- Fachstelle Prävention und Frühe Hilfen
Koordination & Netzwerkarbeit
- Aufsuchender Beratungsdienst
„Von Anfang an“ (VAN)
- Familienhebammen
- Ehrenamtliche Familienbegleiter/-paten
- Elternseminare/-foren

Ihre Notizen:

Kontakt

Für weitere Auskünfte und Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Dezernat Soziales/Jugendamt
Fachstelle „Prävention und Frühe Hilfen“
Bereich Ehrenamt
Landratsamt Nordsachsen
Schlossstraße 27
04860 Torgau

Ansprechpartnerin:
Jana Kruse
Kordinatorin

Telefon: 03421/ 7 58 65 23
E-Mail: jana.kruse@lra-nordsachsen.de
Homepage: www.landkreis-nordsachsen.de



Zwei der Maßnahmen des Landkreises Nordsachsen: Fachstelle Prävention und Frühe Hilfen (Koordination und Netzwerkarbeit) sowie der Aufsuchende Beratungsdienst VAN, werden durch den Freistaat Sachsen/Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz gefördert. Die Förderung der Familienhebammen, der ehrenamtlichen Familienbegleiter/-paten sowie der Elternseminare erfolgt durch die Bundesinitiative Frühe Hilfen. Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Helfen Sie mit!



**Sie möchten Ihre Erfahrungen
und Ihre Zeit jungen Familien
mit Kindern spenden?**

*Familienbegleiter und
Familienpaten zur
Unterstützung gesucht*



Dezernat Soziales | Jugendamt
Landratsamt Nordsachsen

Um was geht es?

Familien in belasteten Situationen oder mit Zeitproblemen wünschen sich zuverlässige Personen, die sie unterstützen können. Ehrenamtliche Familienbegleiter und Familienpaten können daran mitwirken, diese Eltern zu entlasten und einer Überforderung vorzubeugen. Vor allem aber tragen sie dazu bei, den Kindern ein unbeschwertes und unversehrtes Aufwachsen zu ermöglichen.

Sie können sich vorstellen, Ihre Erfahrungen, Kompetenzen und Zeit jungen Familien zu spenden?

Wie?

Familienbegleiter und Familienpaten begleiten die Familien in ihrer jeweiligen Belastungssituation und stehen ihnen bei, zum Beispiel durch

- Kinderbetreuung
 - Spiel und Beschäftigung,
 - Kinder abholen oder bringen z.B. in die Kindertagesstätte, zum Arzt, zur Musikschule, zum Sport ...
- Unterstützung in der Alltagsgestaltung,
- Zuhören und miteinander reden,
- Gemeinsame Erlebnisse ...

Die Unterstützung einer Familie kann je nach Bedarf wenige Tage oder über einen längeren Zeitraum erfolgen.

Für wen?

Familienbegleiter und -paten unterstützen:

- junge Eltern,
- alleinerziehende Mütter oder Väter,
- Eltern in belasteten Situationen z. B. bei Trennung, Umzug, Isolation ...,
- Mütter und Väter ohne familiäre Anbindung,
- Familien mit Belastungen wie Krankheit u. Ä.

Es gibt viele Gründe sich zu engagieren! Sie machen sich und auch anderen eine Freude.

Warum?

Uns fehlen helfende Hände, hörende Ohren, empfindliche Nasen, wachsame Augen und ein großes Herz für unsere Kinder.

Durch Sie erfährt die Familie:

- eine enorme Entlastung,
- Unterstützung bei Betreuungsproblemen,
- eine Bereicherung des Familienlebens,
- einen erfolgreichen, förderlichen Austausch,
- Anerkennung und Zuneigung,
- Teilhabe an Ihren Lebenserfahrungen ...

Was bekommen Sie?

Durch Ihren Einsatz in der Familie erleben Sie:

- strahlende Kinderaugen und Dankbarkeit,
- die Anerkennung durch die Familie,
- neue und interessante Kontakte,
- eine Bereicherung für Ihr Leben durch eine wertvolle und sinnvolle Beschäftigung,
- das tolle Gefühl, an der Entwicklung der Kinder mitzuwirken ...

Der **interessanten Aufgabe** widmen Sie sich nicht alleine. Sie erhalten:

- eine fachmännische, kontinuierliche Begleitung,
- die Möglichkeit mit weiteren Engagierten in den Erfahrungsaustausch zu treten,
- ein breites Angebot an Weiterbildungen,
- die Einbeziehung Ihrer Wünsche und Erwartungen in die ehrenamtliche Tätigkeit,
- Fahrtkostenrückerstattung im Rahmen Ihres Ehrenamts

Möchten Sie ehrenamtlicher Familienbegleiter oder Familienpate werden?

Melden Sie sich bitte bei der Fachstelle „Prävention und Frühe Hilfen“, telefonisch unter 03421/ 7 58 65 23 oder per E-Mail: jana.kruse@lra-nordsachsen.de und wir besprechen dann alles weitere.